

ESENDER_LOGIN:	ENOTICES
CUSTOMER_LOGIN:	vrnvergabe
NO_DOC_EXT:	2022-193091
SOFTWARE_VERSION:	13.2.0
ORGANISATION:	ENOTICES
COUNTRY:	EU
PHONE:	/
E_MAIL:	vergabestelle@vrn.de

LANGUAGE:	DE
CATEGORY:	ORIG
FORM:	F02
VERSION:	R2.0.9.S05
DATE_EXPECTED_PUBLICATION:	/

## Auftragsbekanntmachung

### Dienstleistungen

#### Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

#### Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

- I.1) **Name und Adressen**  
Offizielle Bezeichnung: Landkreis Alzey-Worms  
Postanschrift: Ernst-Ludwig-Straße 36  
Ort: Alzey  
NUTS-Code: DEB3B Alzey-Worms  
Postleitzahl: 55232  
Land: Deutschland  
E-Mail: [vergabestelle@vrn.de](mailto:vergabestelle@vrn.de)  
Telefon: +49 62110770-0  
Fax: +49 62110770-170  
**Internet-Adresse(n):**  
Hauptadresse: <http://www.vrn.de/vergabestelle>
- I.1) **Name und Adressen**  
Offizielle Bezeichnung: Landkreis Bad Dürkheim  
Postanschrift: Philipp-Fauth-Straße 11  
Ort: Bad Dürkheim  
NUTS-Code: DEB3C Bad Dürkheim  
Postleitzahl: 67098  
Land: Deutschland  
E-Mail: [vergabestelle@vrn.de](mailto:vergabestelle@vrn.de)  
Telefon: +49 62110770-0  
Fax: +49 62110770-170  
**Internet-Adresse(n):**  
Hauptadresse: <http://www.vrn.de/vergabestelle>
- I.1) **Name und Adressen**  
Offizielle Bezeichnung: Donnersbergkreis  
Postanschrift: Uhlandstraße 2  
Ort: Kirchheimbolanden  
NUTS-Code: DEB3D Donnersbergkreis  
Postleitzahl: 67292  
Land: Deutschland  
E-Mail: [vergabestelle@vrn.de](mailto:vergabestelle@vrn.de)  
Telefon: +49 62110770-0  
Fax: +49 62110770-170  
**Internet-Adresse(n):**  
Hauptadresse: <http://www.vrn.de/vergabestelle>
- I.1) **Name und Adressen**

Offizielle Bezeichnung: Landkreis Kaiserslautern  
Postanschrift: Lauterstraße 8  
Ort: Kaiserslautern  
NUTS-Code: DEB3F Kaiserslautern, Landkreis  
Postleitzahl: 67657  
Land: Deutschland  
E-Mail: [vergabestelle@vrn.de](mailto:vergabestelle@vrn.de)  
Telefon: +49 62110770-0  
Fax: +49 62110770-170  
**Internet-Adresse(n):**  
Hauptadresse: <http://www.vrn.de/vergabestelle>

I.1)

**Name und Adressen**

Offizielle Bezeichnung: Rhein-Pfalz-Kreis  
Postanschrift: Europaplatz 5  
Ort: Ludwigshafen  
NUTS-Code: DEB3I Rhein-Pfalz-Kreis  
Postleitzahl: 67063  
Land: Deutschland  
E-Mail: [vergabestelle@vrn.de](mailto:vergabestelle@vrn.de)  
Telefon: +49 62110770-0  
Fax: +49 62110770-170  
**Internet-Adresse(n):**  
Hauptadresse: <http://www.vrn.de/vergabestelle>

I.1)

**Name und Adressen**

Offizielle Bezeichnung: Stadt Frankenthal  
Postanschrift: Rathausplatz 2-7  
Ort: Frankenthal  
NUTS-Code: DEB31 Frankenthal (Pfalz), Kreisfreie Stadt  
Postleitzahl: 67227  
Land: Deutschland  
E-Mail: [vergabestelle@vrn.de](mailto:vergabestelle@vrn.de)  
Telefon: +49 62110770-0  
Fax: +49 62110770-170  
**Internet-Adresse(n):**  
Hauptadresse: <http://www.vrn.de/vergabestelle>

I.1)

**Name und Adressen**

Offizielle Bezeichnung: Stadt Ludwigshafen am Rhein  
Postanschrift: Rathausplatz 20  
Ort: Ludwigshafen  
NUTS-Code: DEB34 Ludwigshafen am Rhein, Kreisfreie Stadt  
Postleitzahl: 67059  
Land: Deutschland  
E-Mail: [vergabestelle@vrn.de](mailto:vergabestelle@vrn.de)  
Telefon: +49 62110770-0  
Fax: +49 62110770-170  
**Internet-Adresse(n):**  
Hauptadresse: <http://www.vrn.de/vergabestelle>

I.1) **Name und Adressen**

Offizielle Bezeichnung: Stadt Worms  
Postanschrift: Marktplatz 2  
Ort: Worms  
NUTS-Code: DEB39 Worms, Kreisfreie Stadt  
Postleitzahl: 67547  
Land: Deutschland  
E-Mail: [vergabestelle@vrn.de](mailto:vergabestelle@vrn.de)  
Telefon: +49 62110770-0  
Fax: +49 62110770-170  
**Internet-Adresse(n):**  
Hauptadresse: <http://www.vrn.de/vergabestelle>

I.2) **Informationen zur gemeinsamen Beschaffung**

Der Auftrag betrifft eine gemeinsame Beschaffung  
Der Auftrag wird von einer zentralen Beschaffungsstelle vergeben

I.3) **Kommunikation**

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://vergaben.vrn.de/E22134366>  
Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen  
Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen an die oben genannten Kontaktstellen

I.4) **Art des öffentlichen Auftraggebers**

Regional- oder Kommunalbehörde

I.5) **Haupttätigkeit(en)**

Andere Tätigkeit: ÖPNV

**Abschnitt II: Gegenstand**

II.1) **Umfang der Beschaffung**

II.1.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Öffentlicher Dienstleistungsauftrag im Buspersonennahverkehr gem. Art. 5 Abs. 1 Verordnung (EG) 1370/2007  
i. V. m § 119 Absatz 3 des GWB für das Linienbündel Grünstadt

II.1.2) **CPV-Code Hauptteil**

60112000 Öffentlicher Verkehr (Straße)

II.1.3) **Art des Auftrags**

Dienstleistungen

**II.1.4) Kurze Beschreibung:**

Zur Sicherstellung der ausreichenden Verkehrsbedienun g beabsichtigen der Landkreis Alzey-Worms, der Landkreis Bad Dürkheim, der Donnersbergkreis, der Landkreis Kaiserslautern, der Rhein-Pfalz-Kreis, die Stadt Frankenthal, die Stadt Ludwigshafen am Rhein sowie die Stadt Worms handelnd durch ihre Vergabestelle Zweckverband Verkehrsverbund Rhein-Neckar (ZRN), vertreten durch die Verkehrsverbund Rhein-Neckar GmbH, für das in den beiliegenden Vertragsunterlagen in Qualität und Quantität beschriebenen Linienbündel im Buspersonennahverkehr (BPNV) Ausgleichsleistungen und ein ausschließliches Recht im Rahmen eines öffentlichen Dienstleistungsauftrages im Sinne der VO 1370/2007 (Konzessionsvertrag) im Wege eines wettbewerblichen Verfahrens zu vergeben.

**II.1.5) Geschätzter Gesamtwert****II.1.6) Angaben zu den Losen**

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

**II.2) Beschreibung****II.2.2) Weitere(r) CPV-Code(s)**

60112000 Öffentlicher Verkehr (Straße)

**II.2.3) Erfüllungsort**

NUTS-Code: DEB31 Frankenthal (Pfalz), Kreisfreie Stadt

NUTS-Code: DEB34 Ludwigshafen am Rhein, Kreisfreie Stadt

NUTS-Code: DEB39 Worms, Kreisfreie Stadt

NUTS-Code: DEB3B Alzey-Worms

NUTS-Code: DEB3C Bad Dürkheim

NUTS-Code: DEB3D Donnersbergkreis

NUTS-Code: DEB3F Kaiserslautern, Landkreis

NUTS-Code: DEB3I Rhein-Pfalz-Kreis

Hauptort der Ausführung:

Landkreis Alzey-Worms, Landkreis Bad Dürkheim, Donnersbergkreis, Landkreis Kaiserslautern, Rhein-Pfalz-Kreis, Stadt Frankenthal, Stadt Ludwigshafen am Rhein und Stadt Worms

**II.2.4) Beschreibung der Beschaffung:**

Gegenstand dieser Vergabe sind zur Sicherstellung der ausreichenden Verkehrsbedienug erforderliche Verkehrsdienstleistungen im Buspersonennahverkehr (BPNV) im Zuständigkeitsbereich der Konzessionsgeber. Die zu vergebenden Leistungen sind auf folgenden Linien zu erbringen:

Leistungsbaustein A1 - Regionalverkehr:

- Linie 451: Grünstadt - Offstein - Worms
- Linie 452: (Battenberg) – Neuleiningen - (Weisenheim/Sand) – Freinsheim - Weisenheim/Berg - Bad Dürkheim
- Linie 453 Grünstadt - Bad Dürkheim
- Linie 454 Grünstadt – (Höningen) – Altleiningen – Carlsberg- Hettenleidelheim - Eisenberg
- Linie 455 Grünstadt – Bockenheim – Ebertsheim - Eisenberg
- Linie 457 Grünstadt – Hettenleidelheim – Eisenberg - Enkenbach
- Linie 460: Grünstadt – Kircheim – Großkarlbach – Dirmstein – Frankenthal (- BASF)
- Linie 461: Grünstadt – Obersülzen – Großkarlbach – Gerolsheim – Dirmstein – Frankenthal (- BASF)
- Linie 476 Kirchheimbolanden/Eisenberg – Grünstadt – BASF

Leistungsbaustein A2 - Stadtverkehr Grünstadt:

- Linie 471: Grünstadt Bahnhof- Asselheim – Grünstadt Bahnhof
- Linie 472: Grünstadt Bahnhof - Sausenheim -Grünstadt Bahnhof
- Linie 473: Grünstadt Bahnhof- Krankenhaus – Grünstadt Bahnhof
- Linie 474: Grünstadt Bahnhof – Gewerbegebiet - Grünstadt Bahnhof

#### II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

#### II.2.6) **Geschätzter Wert**

#### II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Beginn: 10/12/2023

Ende: 10/12/2033

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

#### II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: ja

#### II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

#### II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

#### II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

### **Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben**

#### III.1) **Teilnahmebedingungen**

##### III.1.1) **Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister**

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

Die Vergabestelle prüft die Eignung und das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123,124 GWB sowie gegebenenfalls Maßnahmen des Bieters zur Selbstreinigung nach § 125 GWB auf Grundlage der gesetzlichen Vorgaben und der mit dem Angebot eingereichten Nachweise und Erklärungen (vgl. § 42 Absatz 1 VgV) sowie die Ausschlussgründe gem. Ziff. 21 der Angebotsbedingungen.

Der Auftraggeber kann den Bieter unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung gemäß § 56 VgV auffordern, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen, insbesondere Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise, nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren, oder fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen nachzureichen oder zu vervollständigen. Dem Auftraggeber steht es frei, auch nach Einreichung des Angebots Auskünfte einzuholen und im Anschluss daran über die Eignung zu entscheiden.

### III.1.2) **Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Gemäß der Angebotsbedingungen für die Vergabe des Linienbündels Grünstadt Ziffer 14.

### III.1.3) **Technische und berufliche Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Gemäß der Angebotsbedingungen für die Vergabe des Linienbündels Grünstadt Ziffer 13.

### III.2) **Bedingungen für den Auftrag**

#### III.2.3) **Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal**

Verpflichtung zur Angabe der Namen und beruflichen Qualifikationen der Personen, die für die Ausführung des Auftrags verantwortlich sind

## **Abschnitt IV: Verfahren**

### IV.1) **Beschreibung**

#### IV.1.1) **Verfahrensart**

Offenes Verfahren

#### IV.1.3) **Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**

#### IV.1.8) **Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

### IV.2) **Verwaltungsangaben**

#### IV.2.1) **Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren**

Bekanntmachungsnummer im ABl.: [2021/S 216-568664](#)

#### IV.2.2) **Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge**

Tag: 17/02/2023

Ortszeit: 10:00

#### IV.2.3) **Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**

#### IV.2.4) **Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:**

Deutsch

#### IV.2.6) **Bindefrist des Angebots**

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 26/05/2023

#### IV.2.7) **Bedingungen für die Öffnung der Angebote**

Tag: 17/02/2023

Ortszeit: 10:15

Ort:

Mannheim, B 1, 3-5, VRN GmbH

Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren:

Die Vergabestelle und die beteiligten Aufgabenträger dieser Vergabe.

#### **Abschnitt VI: Weitere Angaben**

##### **VI.1) Angaben zur Wiederkehr des Auftrags**

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

##### **VI.3) Zusätzliche Angaben:**

Tariftreue

Der Konzessionsnehmer ist verpflichtet, die Bestimmungen des Tariftreuegesetzes Rheinland-Pfalz sowohl im Hinblick auf die Einhaltung des ortsüblichen Tarifes als auch im Hinblick auf die Einhaltung des Mindestlohnes zu erfüllen und dies durch Einreichen der Anlage D separat zu bestätigen. Dies umfasst auch das Personal von Unterauftragnehmern. Weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite des Landes Rheinland-Pfalz unter <https://lsjv.rlp.de/de/unsere-aufgaben/arbeit/landestariftreuegesetz-lttg/>

Diese Verpflichtung gilt für die gesamte Laufzeit des neuen Konzessionszeitraumes dynamisch, also stets mit Bezug auf die jeweils noch erfolgenden Anpassungen der Tarifverträge in der Zukunft. Die Einhaltung der Bestimmungen des Tariftreuegesetzes Rheinland-Pfalz umfasst auch das Personal von Subunternehmern. Detaillierte Vorgaben sind dem Kapitel 7.2 und 7.3 der Leistungsbeschreibung zu entnehmen.

Zu I.3) Kommunikation:

Die Vergabestelle stellt die (ggf. fortgeschriebenen) Vergabeunterlagen sowie die Bieterinformationen über seine Vergabeplattform im Internet (vgl. Internetadresse in der Auftragsbekanntmachung) gemäß § 41 Absatz 1 VgV unentgeltlich, uneingeschränkt, vollständig und direkt zum Abruf zur Verfügung, ohne dass eine vorherige Registrierung erforderlich ist. Aus der Möglichkeit des registrierungsfreien Unterlagenabrufs resultiert daher die Pflicht zur selbständigen, eigenverantwortlichen Information über etwaige Änderungen der Vergabeunterlagen oder die Bereitstellung zusätzlicher Informationen. Eine automatische Benachrichtigung über Änderungen erfolgt nur an registrierte Bieter. Fragen, Hinweise und Rügen zu den Vergabeunterlagen können nur von Bietern gestellt werden, die gemäß den Rechtsvorschriften ihres Mitgliedstaats, in dem sie niedergelassen sind, zur Erbringung der ausgeschriebenen Leistung berechtigt sind. (vgl. § 9 Absatz 3 VgV i. V. m. Artikel 19 Absatz 1 der Richtlinie 2014/24/EU vom 26.2.2014) Der Bieter hat sich deshalb auf der Vergabeplattform unter der Internetadresse <https://vergaben.vrn.de/anmeldung.html> mit einer eindeutigen Unternehmensbezeichnung, Anschrift und aktiver E-Mail-Adresse zu registrieren. Im Anschluss informiert die Vergabestelle den registrierten Bieter automatisch über Änderungen an den Vergabeunterlagen und Veröffentlichung von Bieterinformationen über das interne Bieterkommunikationssystem der Vergabeplattform, das eine Benachrichtigungsfunktion per E-Mail beinhaltet. Sollten Sie als Bieter aufgrund einer sehr eingeschränkten Netzverfügbarkeit Schwierigkeiten haben, die vorgenannte Vergabeplattform bedienen bzw. sich dort die Vergabeunterlagen dort abrufen zu können, stellen wir Ihnen die Vergabeunterlagen nach Erhalt einer schriftlichen Anfrage mit entsprechender Begründung und Erläuterung zur Netzverfügbarkeit an die Verkehrsverbund Rhein-Neckar GmbH, Abteilung Aufgabenträgerbetreuung und Vergabe, B 1 3-5, 68159 Mannheim (gerne auch vorab per E-Mail an [vergabestelle@vrn.de](mailto:vergabestelle@vrn.de) ) zur Verfügung. In diesem besonderen Ausnahmefall ist der vom Bieter ein Ansprechpartner mit eindeutiger Unternehmensbezeichnung und einer aktiven unternehmensbezogenen E-Mail-Adresse zu benennen. Die Fragen zu den Vergabeunterlagen sind in diesem Fall ausschließlich per E-Mail unter Benennung des Linienbündels an folgende Adresse zu richten: [vergabestelle@vrn.de](mailto:vergabestelle@vrn.de) . Für die Angebotsabgabe kann in diesem besonderen Ausnahmefalle ein rechtsverbindliches schriftliches Angebot gemäß den Vorgaben in Ziffer 10.4 der Angebotsbedingungen eingereicht werden.

##### **VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

##### **VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**



---

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland-Pfalz, Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

Postanschrift: Stiftsstraße 9

Ort: Mainz

Postleitzahl: 55116

Land: Deutschland

E-Mail: [vergabekammer.rlp@mwwlw.rlp.de](mailto:vergabekammer.rlp@mwwlw.rlp.de)

Telefon: +49 6131162234

Fax: +49 6131162113

Internet-Adresse: <https://mwwlw.rlp.de/de/ministerium/zugeordnete-institutionen/vergabekammer/>

VI.4.4) **Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland-Pfalz, Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

Postanschrift: Stiftsstraße 9

Ort: Mainz

Postleitzahl: 55116

Land: Deutschland

E-Mail: [vergabekammer.rlp@mwwlw.rlp.de](mailto:vergabekammer.rlp@mwwlw.rlp.de)

Telefon: +49 6131162234

Fax: +49 6131162113

Internet-Adresse: <https://mwwlw.rlp.de/de/ministerium/zugeordnete-institutionen/vergabekammer/>

VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**

07/12/2022